

Saubere Landschaft: Aktion läuft am 15. März

Bürstadt räumt auf

BÜRSTADT. Am kommenden Samstag, 15. März, findet in Bürstadt die „Aktion Saubere Landschaft“ statt, bei der wieder die Feldgemarkungen, die Waldränder und die Ortsrandbereiche gesäubert werden sollen. Mitglieder der örtlichen Vereine werden an diesem Tag zusammen mit den Landwirten und den Kommunalpolitikern dafür sorgen, dass die Gemarkung Bürstadt von achtlos weggeworfenem Müll gereinigt wird. Bereits am Freitag, 14. März, beteiligt sich die Erich Kästner-Schule an dieser Aktion.

Aber auch weitere Bürstädter sind aufgerufen, Besen, Greifzange und Müllbeutel in die Hand zu nehmen und sich an dieser Aktion zu beteiligen. Es geht bei dieser Aktion nicht nur darum, das Ortsbild zu verschönern, sondern auch um eine Änderung des Bewusstseins. Noch immer wird Müll achtlos auf den Boden geworfen, illegal im Wald oder im Feld abgelagert, ohne sich über die Folgen im Klaren zu sein, die solch eine Tat mit sich bringt.

Der Treffpunkt für die Helfer in Bürstadt ist um 9 Uhr das Feuerwehrgerätehaus Bürstadt, für die Helfer in Bobstadt um 9.30 Uhr das Feuerwehrgerätehaus Bobstadt, sowie für die Helfer in Riedrode um 9.30 Uhr das Feuerwehrgerätehaus Riedrode. Dort erfolgt die Gruppeneinteilung und die Abfahrt zu den jeweiligen Sammelgebieten. Nach der Aktion sind alle Helfer zu einem Imbiss eingeladen. Hierzu treffen sich die Teilnehmer in Bürstadt und Bobstadt im Feuerwehrstützpunkt in der Römerstraße und die Helfer in Riedrode im Feuerwehrgerätehaus. zg

Weitere Infos bei der Stadtverwaltung, Christine Röchner, 0 62 06/70 11 24, oder Michael Molitor 0 62 06/70 11 20.

Hungersonntag

KAB tischt Eintopf auf

BIBLIS. Die Bibliser KAB lädt an Palmsonntag, 16. März, von 12 bis 14 Uhr zum traditionellen Hungersonntag ins Bürgerzentrum Biblis ein. Es gibt einen schmackhaften Erbseneintopf mit Würstchen, der vom Kraftwerk Biblis gespendet wird. Zudem wird ein Nudelgericht mit Tomatensoße angeboten.

Zusätzlich wird der Eine-Welt-Kreis mit den angebotenen fair gehandelten Kaffeespezialitäten das Mittagessen abrunden. Für das Essen wird eine Spende erbeten. zg

Straßensperrung: Kunden des Bürstädter Einkaufszentrums müssen zwei Monate lang Umwege in Kauf nehmen

Abfahrt zum Bibliser Pfad ab heute zu

BÜRSTADT. Gestern gab es noch einen Tag Schonfrist für die Autofahrer, die ins Einkaufszentrum am Bibliser Pfad wollten. Doch im Laufe des heutigen Tages wird auf der B 44 die Abfahrt Bürstadt-Nord für den Verkehr gesperrt – und das für mindestens zwei Monate.

Die Sperrung hatte sich um einen Tag verzögert, weil wegen des schlechten Wetters die Markierungsarbeiten auf der Bundesstraße noch nicht abgeschlossen waren. Arno Krämer vom Amt für Straßen- und Verkehrswesen in Bensheim bestätigte gestern auf Nachfrage, dass die Sperrung „aller Voraussicht nach“ heute im Laufe des Tages beginnt.

Nötig wird sie, weil die Arbeiten an der Bobstädter Ortsumgehung nun in die heiße Phase gehen. Die Fahrbahn unter dem Brückenbauwerk, über das künftig der Zugver-

Traumjob: Isabell Reis aus Biblis ist gern auf dem Laufsteg, bleibt aber mit beiden Beinen auf dem Boden

Schön und mit Köpfchen

Von unserem Reaktionsmitglied
Petra Schäfer

BIBLIS. Lange Haare sind langweilig. Darüber sind sich Topmodel Heidi Klum und die ehemalige Bewerberin bei „Germany's next Topmodel“ Isabell Reis aus Biblis einig. Deshalb durfte der Friseur bei beiden Damen in letzter Zeit schon einiges abschneipeln. „Und es wird noch ein bisschen kürzer“, kündigt die 22-jährige Isabell im Gespräch mit dem „Südhessen Morgen“ an.

Am Wochenende steht schon der Besuch bei einem befreundeten Hairstylisten an. „Und danach gibt's gleich ein Foto-Shooting“, berichtet Isabell. Denn wegen der neuen Frisur müssen natürlich neue Bilder für die Set-Karte her. Aber nicht nur für die Bewerbungen als Model müssen die Haare sitzen. „Ich muss sie auch noch zusammenbinden können“, wird die Bibliserin darauf achten, dass der Haarkünstler nicht zu viel abschneidet. Denn bei ihrer Arbeit in einem sportmedizinischen Zentrum in Mannheim ist ein praktischer Zopf die beste Lösung.

Fitness-Ökonomie heißt Isabells Studiengang an der Berufsakademie. Neben dem theoretischen Teil gehört zu ihrer Ausbildung auch der praktische Part beim „Medisportif“ in Mannheim. „Ich habe meine 40-Stunden-Woche und dann muss ich noch lernen, oft bis in die Nacht“, erzählt die junge Bibliserin. Daneben bringt sie noch Fünfjährigen in Volkshochschul-Kursen das Schwimmen bei. Und dann bleibt auch noch Zeit für Modenschauen und Foto-Shootings.

„Mein Chef weiß ja jetzt Bescheid, da kann ich ja mal wegen eines Urlaubstages nachfragen“, meint Isabell verschmitzt. Denn am letzten Tag des vergangenen Jahres rückte die 22-Jährige gegenüber ihrem Chef mit der Sprache heraus, dass sie bei der neuen Staffel von „Germany's next Topmodel“ dabei ist. Da musste



Isabell Reis liebt das Scheinwerferlicht. Doch auch ohne Glitzerwelt fühlt sich die Bibliserin in ihrem Alltag wohl. BILD: ZG

Isabell beichten, dass sie möglicherweise vier Monate frei braucht, um bei den Dreharbeiten mitmachen zu können. „Mein Chef hat super reagiert, das werde ich niemals vergessen“, freut sich Isabell. „Er meinte, wenn ich das unbedingt machen

wolle, dann unterstütze er mich.“ Das hat er dann auch gemacht. Und so kam die kleine Notlüge in die Welt, dass Isabell Prüfungen wiederholen müsse und deshalb ihre Stunden im Sportstudio vertreten werden müssen. Als dann herauskam,

dass sie in Köln zur ersten Sendung für „Germany's next Topmodel“ gefahren war, gab's keinen Ärger mit den Kollegen. „Du bist die Härteste“, konnte sich die 22-Jährige nach ihrem eintägigen Ausflug zur Fernsehshow anhören. Aber da es für Isabell beim TV-Casting nicht weiterging, mussten die Kollegen nicht lange auf sie verzichten. „Ansonsten wäre es schon schwierig geworden“, vermutet Isabell. Sie ist froh, es in die erste Sendung geschafft zu haben. Dabei hat sie erkannt, dass diese Show nichts für sie ist. Deshalb sei sie auch nicht traurig gewesen, als sie es nicht in die nächste Runde schaffte.

Dass sie ihre ersten Schritte in der Modelbranche immer bedacht und auch erfolgreich gemacht hat, verdanke sie vor allem ihren Eltern Andrea und Alfons Reis, weiß Tochter Isabell. Denn schon mit 15 Jahren gewann die ehemalige Bibliserin Gurkenkönigin bei einem Wettbewerb eine Model-Ausbildung. „Damals habe ich laufen gelernt“ – auf dem Laufsteg. Gern denkt Isabell an die Zeit zurück, als sie ihre Eltern jeden Sonntag zum Kurs in Wiesbaden gefahren haben. Und als ein Model-Scout die damals noch minderjährige Isabell für eine Frankfurter Agentur entdeckte, waren Mama und Papa natürlich auch beim ersten Gespräch mit dabei.

Ganz genau erinnert sich Isabell an ihren ersten Auftrag. Für die Zeitschrift Clivia war sie engagiert worden. „Obwohl die Leute beim Casting zack, zack meine Mappe durchblättern.“ Ohne viel Hoffnung fuhr sie wieder nach Hause. Aber dann kam die Zusage. Isabell schaffte es sogar aufs Cover. Mit einem knackigen jungen Mann durfte sie für den Neckermann-Katalog schon mal im Bett Erdbeeren naschen. So hat Isabell immer wieder Aufträge, ohne von einem Casting zum anderen zu hetzen. Und wer weiß, vielleicht klopft Heidi doch noch an. Isabells Chef weiß ja jetzt Bescheid. red

RIEDREPORT

Tiffany-Kunst in Biblis

BIBLIS. Die Tiffany-Technik können die Bibliser jetzt mit der Kreisvolkshochschule erlernen. Der Kurs richtet sich an Anfänger und an Fortgeschrittene. Er findet sechs mal montags von 19 bis 22 Uhr in der Schule in den Weschnitzaun statt. Beginn ist am Montag, 14. April. Anmeldung unter 06251/17 29 62 1. zg

Ü30-Party in Bürstadt

BÜRSTADT. Das Rockland-Radio lädt am Samstag, 22. März, zu einer Ü30-Party in die Bürstädter TSG-Halle ein. Einlass ist ab 19 Uhr, Beginn um 20 Uhr. Die Karten kosten im Vorverkauf 5 Euro und gibt's beim „Südhessen Morgen“ sowie im Motorradhaus Bürstadt. An der Abendkasse kostet der Einlass 6 Euro. kur

Heiztanks nur einmal prüfen

BIBLIS. Nach Schließung des Wasserwerks liegt Wattenheim und Nordheim nicht mehr in der Trinkwasserschutzzone. Die bisher regelmäßig erforderliche Überprüfung der Heizöltankanlagen ist daher nicht mehr erforderlich. Es gilt lediglich die allgemeine Pflicht zur einmaligen Überprüfung aller oberirdischen Heizöltankanlagen mit einem Fassungsvermögen zwischen 1000 und 10 000 Litern, die vor dem 1. Oktober 1993 installiert worden sind. zg

Pop-Chor

„Canta Con Me“ rockt in der Kirche

GROß-ROHRHEIM. Der Pop-Chor „Canta Con Me“ singt am Freitag, 28. April, um 20 Uhr in der evangelischen Kirche in Groß-Rohrheim. Der aus Mörlenbach im Odenwald stammende Chor hat sich ganz den Songs der legendären Popgruppe Queen verschrieben und verspricht „We will rock you“. Und die Sänger wünschen den Zuhörern genauso viel Spaß beim Zuhören, Mitsingen, Tanzen und Klatschen wie sie selbst bei ihren Auftritten haben. red

Ostermarkt: Viele Stände kommen in die Groß-Rohrheimer Allee

Deftige und süße Leckereien

GROß-ROHRHEIM. Der Ostermarkt findet am kommenden Freitag, 14. März, in der Allee in Groß-Rohrheim statt. Viele Marktstände haben sich angemeldet.

Wie in den vergangenen Jahren wird der evangelische Kindergarten mit einem Stand vertreten sein. Die kleinen Groß-Rohrheimer Jungs und Mädels können dort unter fachmännischer Leitung kleine Basteleien zu Ostern fertigen. Tradition hat auch der Tombolastand des Arbeits-

kreises Bauernmarkt. Es gibt allerlei österliche Dekorationen, Gutscheine und kleine Leckereien von den Marktständen zu gewinnen. Der Erlös dieser Tombola ist für verschiedene Anschaffungen für den Bauernmarkt gedacht.

Die Kuchentheke wird von der Bibliser Grundschule bestückt. Eine breite Auswahl an hausgemachten Kuchen und leckeren Torten warten auf die Besucher. Wer Deftiges bevorzugt der sollte beim Lottoclub „6

Richtige“ vorbeischaun. Bratwurst vom Grill bietet die Lottotippgemeinschaft an. Die lustige Herrenrunde hat zugesagt, solange der Jackpot nicht von ihr geknackt wird, wird sie regelmäßig die Bauernmarktkunden mit kleinen Schmankeleis versorgen.

Bereits ab 12 Uhr gibt's es frischen Backfisch und hausgemachten Kartoffelsalat in der Allee. Bruno's Räucherofen hat allerlei Räucherfischspezialitäten dabei. zg



Laura Lee Spence freut sich zusammen Rektor Günter Schneider (r.) und Deutschlehrer Stephan Keller über ihre Auszeichnung. BILD: FELL

Vorlese-Wettbewerb: Bibliser Schülerin holt sich Kreistitel

Bücher als Belohnung

BIBLIS. Lesen, das ist das Hobby von Laura Lee Spence. Die zwölfjährige Schülerin der Schule in den Weschnitzaun in Biblis beherrscht auch die Kunst des Vorlesens. Diese Kunst hat ihr nun den Titel einer Kreismeisterin eingebracht. Auf Bezirksebene wurde sie Viertbeste von 15 Teilnehmern.

Unter dem Motto „Alle mal herhören!“ wird der Vorlesewettbewerb des deutschen Buchhandels alljährlich in den sechsten Klassen durchgeführt. In Zusammenarbeit mit Börsenverein, Buchhandlungen, Bibliotheken und sonstigen kulturellen Einrichtungen messen sich jährlich bundesweit fast 700 000 Kinder an rund 8000 Schulen.

Rektor Günter Schneider, Klassenlehrer Michael Bode und Deutschlehrer Stephan Keller gratulierten Laura zu ihrer herausragenden Leistung. Als Belohnung durfte sie sich weiteres „Lesefutter“ aussuchen. Gehörten lange Zeit Krimis und Romane zu ihrer bevorzugten Lektüre, so hat sie sich jetzt „Aber ich bin doch selbst noch ein Kind“ von der Autorin Annette Weber gewünscht. Darin wird die ungewollte Schwangerschaft von Laura, einer 15-jährigen Schülerin erzählt.

Auch ihr zweiter Buchwunsch „Leichte Beute“ von Maureen Stewart erzählt von Mobbing-Attacken in der Schule, die einer Schülerin das Leben zur Hölle machen. Fell



Im Laufe des heutigen Tages wird die Abfahrt Bürstadt-Nord auf der B 44 gesperrt. Dann müssen die Kunden des Einkaufszentrums Umwege fahren. BILD: NIX